

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/78401/1533254/avax-technologies-inc-schliesst-uberbrueckungsfinanzierung-ab> abgerufen werden.



AVAX Technologies, Inc. schliesst Überbrückungsfinanzierung ab

19.12.2009 - 01:05 Uhr, AVAX Technologies, Inc.

Philadelphia (ots/PRNewswire) - AVAX Technologies, Inc. ("AVAX" oder das "Unternehmen") gab heute bekannt, dass das Unternehmen kurzlich eine Überbrückungsfinanzierung (die "Finanzierung 2009") entsprechend des Kaufvertrags bezüglich der Wandelanleihen und Optionsrechte (die "Vereinbarung") mit Firebird Global Master Fund, Ltd., ("Firebird") abgeschlossen habe. Vereinbarungsgemäss verausserte das Unternehmen seine am 30. Juni 2010 falligen Solawechsel im Gesamtumfang eines Kapitalbetrags von 1.400.000 USD und emittierte Optionsscheine für den Kauf von insgesamt 93.333.333 Aktien aus dem Stammaktienbesitz des Unternehmens zu einem Nennbetrag von 0,004 USD je Aktie. Sofern alle Aktien auf Grundlage der Wandelanleihen umgetauscht und alle Optionsrechte ausgeübt werden, wird Firebird eine Mehrheitsbeteiligung an den Stimmrechten des Unternehmens halten. Das Unternehmen ist derzeit bereits Mehrheitsaktionär von AVAX.

Die Erträge der Finanzierung 2009 werden folgendermassen verwendet: (i) als Betriebskapital; (ii) um die Herstellungsanlage für Impfstoffe von AVAX in Philadelphia, Pennsylvania, zu rezertifizieren und zu betreiben; und (iii) um eine Sanierung in ausreichendem Umfang durchzuführen, damit AVAX die geplante Zwischenbeurteilung im Zusammenhang mit seiner zentralen klinischen Phase-III-Untersuchung von M-Vax(R) zur Behandlung von Melanomen im Stadium IV abwickeln kann. M-Vax(R) wurde von der Bundesbehörde zur Überwachung von Nahrungs- und Arzneimitteln (Food and Drug Administration, FDA) der Orphan-Drug-Status erteilt. AVAX hat mit der FDA eine Vereinbarung getroffen, derzufolge dem Impfstoff eine Beurteilung nach speziellen Protokollen (Special Protocol Assessment) gewährt wird, damit das Unternehmen die Zulassung von M-Vax(R) beschleunigen kann.

Das Unternehmen gab ausserdem zwei Neuzugänge in seinem Vorstand bekannt: Howard S. Fischer, ein ehemaliger Portfolio-Manager/Forschungsanalyst des Life-Sciences-Fonds von Silverback Asset Management, der zuvor als leitender Investment-Banker im Bankgeschäft von UBS Global Healthcare Investment tätig war, sowie Anne T. Kavanagh, ehemalige Leiterin des Bereichs Healthcare Investment Banking bei PaineWebber und Prudential Securities, CEO von Natwest Securities und aktuelles Vorstandsmitglied von Destination Maternity .

John Prendergast, Chief Executive Officer und Vorsitzender des Unternehmens, erklärte: "Wir waren immer der Ansicht, dass M-Vax(R) überzeugende Ergebnisse, wissenschaftliche Erkenntnisse und Wirtschaftskennzahlen liefert. Wir waren im Jahr 2007, als Krebs-Immuntherapien auf den Kapitalmärkten infolge der verweigerten FDA-Zulassung für Dendreon's Provenge(R) aussen vor blieben, sehr enttäuscht. Obwohl sich die klinischen Daten im Zusammenhang mit unserer Technologie als vielversprechend erwiesen und wir nur wenige Monate vor dem Dendreon-Entscheid der FDA 10 Millionen USD zur Unterstützung unseres klinischen Forschungsprogramms aufbringen konnten, waren wir danach gezwungen, unsere Bemühungen aus finanziellen Gründen in erheblichem Umfang zu reduzieren. Wir sind im Hinblick auf Firebirds fortlaufende Unterstützung wirklich erfreut. Dies gibt uns die Chance, eine Kapitalaufstockung durchzuführen, mit deren Hilfe wir die zentrale Phase-III-Untersuchung von M-Vax(R) bis zum geplanten Zeitpunkt der Zwischenbeurteilung abwickeln können. Die letzten Neuigkeiten aus Unternehmen, die sich mit Krebsimpfstoffen und Immuntherapien beschäftigen, haben unter institutionellen Investoren, grosseren Pharma- und Biotech-Unternehmen sowie in den medizinischen und wissenschaftlichen Gemeinden als ganze wie erwartet zu einem neu entfachten Interesse an diesem Sektor geführt. Wir sind davon überzeugt, dass sobald AVAX den Akteuren unserer Branche erneut vorgestellt wird, diese die Chancen unseres Unternehmens ausgesprochen überzeugend finden werden." Dr. Prendergast erklärte ausserdem: "Wir sind hocheifrig, dass sich Anne Kavanagh und Howard Fischer unserem Vorstand anschliessen werden. Ihre beruflichen Hintergründe und Fähigkeiten werden dem Unternehmen eine grosse Hilfe dabei sein, seine nächsten wichtigen Meilensteine zu erreichen und sich auf den Kapitalmärkten erneut zu etablieren."

Die Finanzierung 2009 setzte die Verwässerungsschutzbestimmungen der endgültigen Verträge einer Überbrückungsfinanzierung aus dem Jahre 2008 in Kraft, die zum Verkauf der Solawechsel sowie der Optionsscheine (die "Finanzierung 2008") an bestimmte autorisierte Investoren (einschliesslich Firebird) sowie aktuelle und damalige Unternehmensinsider führte. Das Unternehmen verfügt nunmehr über 143 Millionen ausstehende Stammaktien. Diese Zahl schliesst die etwa 564 Millionen Stammaktien, die den Wandelanleihen sowie der Ausübung aller ausstehenden Options- und Bezugsrechte zugrunde liegen, nicht mit ein. Dies wurde eine Abänderung der Unternehmenscharta zur Erhöhung der autorisierten Aktienmenge erfordern. Besitzer von Anleihen aus der Finanzierung 2008 haben sich bereit erklärt, den Fälligkeitstermin dieser Wertpapiere auf den 30. Juni 2010 zu verlängern.

Es besteht keine Garantie, dass das im Rahmen der Finanzierung 2009 aufgebrauchte Kapital für

den geplanten Verwendungszweck ausreicht. Es besteht insbesondere keine Garantie darauf, dass das Unternehmen zusätzliches Kapital auch tatsächlich aufbringen wird oder dass die Beträge zur Finanzierung aktueller oder erwarteter betrieblicher Vorgänge ausreichen, sofern das Kapital aufgebracht werden kann. Dies schliesst unter anderem die geplante zentrale Phase-III-Untersuchung von M-Vax(R) ein. Die Unfähigkeit, zusätzliches Kapital aufzubringen, wurde für das Unternehmen erhebliche negative Auswirkungen zur Folge haben. Dabei ist es wahrscheinlich, dass das Unternehmen in diesem Fall die Kontrolle über seine Herstellungsanlagen sowie über sein geistiges Eigentum verlieren würde und letztlich dazu gezwungen wäre, seine betriebliche Tätigkeit einzustellen und möglicherweise Insolvenz anzumelden. Sollte das Unternehmen seinen Betrieb einstellen, wird es nicht über ausreichende finanzielle Mittel verfügen, um seine Aktionäre in irgendeiner Form zu vergüten.

Die Anleihen und Optionsscheine wurden ohne Registrierung gemäss des Securities Act von 1933 in seiner geänderten Fassung (das "Gesetz") verkauft und dürfen daher unter Umständen nicht weiterverkauft werden, ohne dass sie entsprechend des Gesetzes registriert werden bzw. im Sinne des Gesetzes hiervon befreit werden.

Informationen zu AVAX Technologies, Inc.

AVAX Technologies, Inc. ist ein Biotech-Unternehmen mit Betriebsniederlassungen in den Vereinigten Staaten und Frankreich. Das Unternehmen engagiert sich in der Forschung sowie der klinischen und kommerziellen Entwicklung von Bioprodukten und Krebstherapeutika. Die AC-Vaccine-Plattform des Unternehmens ist ein therapeutischer Impfstoff zur Behandlung von Krebs.

Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung sind "vorausschauende Aussagen", die entsprechend der Safe-Harbor-Bestimmungen des Abschnitts 27A des Securities Act von 1933 und des Abschnitts 21E des Securities Exchange Act von 1934 veröffentlicht werden. Vorausschauende Aussagen unterliegen erheblichen Risiken und Unsicherheiten. Angesichts der beträchtlichen Ungewissheit im Zusammenhang mit diesen Aussagen darf die Bekanntmachung derartiger Informationen nicht als Zugeständnis des Unternehmens verstanden werden, als dass die Pläne und Ziele des Unternehmens auch tatsächlich erreicht werden können. Tatsächlich erreichte Ergebnisse können daher wesentlich von jenen Vorhersagen abweichen, die im Rahmen von vorausschauenden Aussagen getroffen werden. Zu derartigen Aussagen zählt unter anderem die unmittelbare Notwendigkeit des Unternehmens, zusätzliche finanzielle Mittel zu beschaffen, um die Finanzierung des Unternehmens fortzusetzen. Ausserdem betrifft dies die Pläne, Zielsetzungen, Prognosen, Erwartungen und Absichten des Unternehmens wie beispielsweise im Zusammenhang mit der zukünftigen Entwicklung von M-Vax(R) und anderen Impfstoffen. Das Unternehmen übernimmt keinerlei Verantwortung, überarbeitete vorausschauende Aussagen zu veröffentlichen oder diese an unvorhergesehene Ereignisse anzupassen.

Ansprechpartner Presse: Jamie Bittenbender +1-215-241-9760

Pressekontakt:

CONTACT: Jamie Bittenbender von AVAX Technologies, Inc.,
+1-215-241-9760

Originaltext:

AVAX Technologies, Inc.

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/78401/avax-technologies-inc>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_78401.rss2